

Aufsätze und Beiträge des Bundeszentrums für Gesellschaftliches Lernen

2014-2016

W. BUCHBERGER: Perspektivische Annäherungen an die Vergangenheit durch den Einsatz von Schriftquellen. In: Ch. BRAMANN, R. BERNHARD, Ch. KÜHBERGER (Hg.): „Das Geschichtsschulbuch. Lernen – Lehren – Forschen“. Band 5 der Reihe „Gelingensbedingungen bei der Implementierung von Bildungsstandards an Schulen“. Münster/New York 2019, S. 97-123.

W. BUCHBERGER: Demokratie lernen und leben im Rahmen schulischer Politischer Bildung. In: Informationen zur Politischen Bildung 44, Wien 2019, S. 22-29.

W. BUCHBERGER: Gerechtigkeit ist Ansichtssache? In: Ph. MITTNIK, G. LAUSS, S. SCHMID-HEHER (Hg.): Politische Handlungsfelder zwischen Interessens- und Identitätspolitik. Was wir wollen und wer wir sind. Eine Handreichung für Lehrkräfte in der Sekundarstufe II. Wien 2019, S. 16-23.

W. BUCHBERGER: Gelebte Demokratie und Demokratiebildung an Schulen - Herausforderungen und Möglichkeiten. In: S. REITMAIR-JUÁREZ, K. STAINER-HÄMMERLE (Hg.): Demokratie und Wahlrecht als Themen der politischen Bildung. Frankfurt/M. 2019, S. 24-56.

E. MATTLE, S. MÖRWALD: Ich bin nicht alleine auf der Welt! - Der demokratische Grundwert Solidarität im Politikunterricht. In: Informationen zur Politischen Bildung 44, Wien 2019, S. 37-48.

E. MATTLE: Hinter uns die Sintflut! Klimaleugung als Thema des Politikunterrichts. In: Informationen zur Politischen Bildung 45, Wien 2019, S. 53-63.

B. OBERNDORFER: „Climate Emergency“ - Die Klimanotstandsdebatte in politischer Wirklichkeit und Simulation. In: Informationen zur Politischen Bildung 45, Wien: 2019, S. 46-52.

R. HUMMER, S. MÖRWALD: Umwelt im Abseits? – Fußballstadion vs. Naturschutz. In: Informationen zur Politischen Bildung 45, Wien 2019, S. 35-45.

W. BUCHBERGER: Der Einsatz schriftlicher Quellen in Schulbüchern für den Geschichts- und Sachunterricht. In: Ch. BRAMANN, R. BERNHARD, Ch. KÜHBERGER (Hg.): Historisch denken lernen mit Schulbüchern, Frankfurt/M. 2018, S. 136-159.

N. EIGLER, Ch. KÜHBERGER: Zur kompetenzorientierten Einbindung von Bildern in Geschichtsschulbüchern – eine geschichtsdidaktische kategoriale Erschließung am Beispiel des Themenbereiches Nationalsozialismus und Holocaust. In Ch. BRAMANN, R. BERNHARD, Ch. KÜHBERGER (Hg.): Historisch Denken lernen mit Schulbüchern, Schwalbach/Ts. 2018, S 160-180.

R. HUMMER: Aus Befremden lernen? Museale Fremdheitserfahrung als Lerngelegenheit. In: N. EL-AYACHI, S. KRONBERGER, M. OBERLECHNER (Hg.): FREMD ist die FREMDE nur in der FREMDE (Kreuzungspunkte pädagogischer Bildung 3). Innsbruck/Wien/Bozen 2018, S. 143-153.

R. HUMMER, M. HAGMAYR: Erinnern heißt auseinandersetzen. Historisches Lernen rund um den „Stollen der Erinnerung“ in Steyr. In: D. CERNY, H. EMBACHER, M. OBERLECHNER, R. OBERMAIR, A. SCHREILECHNER (Hg.): Spurensuche. Pädagogische Vermittlung ehemaliger KZ-Außenlager. Schwalbach/Ts. 2018, S. 117-136.

E. MATTLE: Mediendemokratie 2.0 - Politische Kommunikation in Neuen Medien im Spannungsfeld zwischen Filterblasen und Deliberation. In: Informationen zur Politischen Bildung 43, Wien 2018, S. 19-28.

E. MATTLE: Von Wikipedia zu MrWissen2go – Geschichtsdarstellungen in Neuen Medien. In: Historische Sozialkunde 3/2018, S. 32-41.

S. MÖRWALD: Orientierungsangebote in Geschichtsdarstellungen – Unterrichtsbausteine für die Oberstufe. In: Historische Sozialkunde 23: Historisches Lernen in der Oberstufe, Wien 2018, S. 42-52.

S. MÖRWALD: Wie kann man politisch kommunizieren? Videos, Twitter und mehr. In: Informationen zur Politischen Bildung 43, Wien 2018, S. 29-40.

N. EIGLER: Was machen eigentlich Politiker_innen? Diagnose von Schülervorstellungen mit Concept Cartoons. In Ph. MITTNIK (Hg.): Politische Bildung in der Volksschule. Unterrichtsannäherungen zum frühen politischen Lernen. Wien 2017, S. 60-64.

E. MATTLE, S. MÖRWALD: (Fast) alles ist erlaubt – Wahlwerbung und Wahlkampfspots im Unterricht. In: Informationen zur Politischen Bildung 41, Wien 2017, S. 62-69.

E. MATTLE: Kinderarmut ist kein Märchen – Werbung für einen guten Zweck. In: Ph. MITTNIK (Hg.): Politische Bildung in der Volksschule. Unterrichtsmaterial zum frühen politischen Lernen, Wien 2017, S. 10-14.

E. MATTLE: Menschen verlassen ihre Heimat - Migration damals und heute. In: Historische Sozialkunde 3/2017, S. 43-48.

E. MATTLE: Snaps, Posts und Tweets – Politische Manifestationen in Social Media. In: Informationen zur Politischen Bildung 42, Wien 2017, S. 45-51.

S. MÖRWALD: Liebe und Liebesideale. In: Historische Sozialkunde 3/2017: Modifikationen im Geschichtsunterricht, Wien 2017, S. 23-32.

S. MÖRWALD: Wie treffe ich politische Urteile und wie kann ich sie durchsetzen? In: Informationen zur Politischen Bildung, 42, Wien 2017, S. 52-63.

S. MÖRWALD: Liebe und Liebesideale. In: Historische Sozialkunde 3/2017: Modifikationen im Geschichtsunterricht, Wien 2017, S. 23-32.

- S. MÖRWALD: Wie treffe ich politische Urteile und wie kann ich sie durchsetzen? In: Informationen zur Politischen Bildung, 42, Wien 2017, S. 52-63.
- W. BUCHBERGER: Perspektivität - ein epistemologisches Basiskonzept im Geschichtsunterricht. In: Historische Sozialkunde 1/2016: Historisches Lernen mit Konzepten, Wien 2016, S. 19-28.
- W. BUCHBERGER: Partizipation in der eigenen Lebenswelt reflektieren. In: Informationen zur Politischen Bildung 38, Wien 2016, S. 64-73.
- E. MATTLE, W. KIRCHMAYR: Leben in, mit und von der Natur – Das Konzept „Lebens- und Naturräume“. In: Historische Sozialkunde 1/2016, S. 36-45.
- E. MATTLE, W. KIRCHMAYR: „Was hat das alles mit mir zu tun?“ - Denken und Handeln in politischen Ebenen. In: Informationen zur Politischen Bildung 38, Wien 2016, S. 43-52.
- E. MATTLE: Vom ersten Opfer Hitlers zur MittäterInnennation. Der Umgang Österreichs mit der eigenen Rolle während der NS-Zeit, in: Historische Sozialkunde 3/2016, S. 16-26.
- W. KIRCHMAYR, S. MÖRWALD: Stolz auf Österreich? Überlegungen zu Identitätskonstruktionen. In: Informationen zur Politischen Bildung, 40, Wien 2016, S. 39-51.
- S. MÖRWALD: Angebote von politischen Organisationen nutzen: NGOs als politische AkteurInnen. In: Informationen zur Politischen Bildung, 38, Wien 2016, S. 53-64.
- S. MÖRWALD: Multiperspektivität und Kontroversität im Geschichts- und Politikunterricht. In: Historische Sozialkunde 2016/1: Historisches Lernen mit Konzepten, Wien 2016, S. 29-36.
- S. MÖRWALD: Wozu brauchen wir Gesetze? In: Informationen zur Politischen Bildung 39, Wien 2016, S. 26-35.
- S. MÖRWALD: Zwischen Alleintätermythos und Kollektivierung der Schuld an Holocaust und Nationalsozialismus. In: Historische Sozialkunde 2016/3: Erinnerungskulturen, Wien 2016, S. 35-42.
- Ch. STUHLBERGER, R. MESSNER-KALTENBRUNNER: Der Ethikkodex der PH Salzburg – ein Beitrag zur Professionalisierung? In: ph.script/07, Salzburg 2014.